

Inhalt

I.	Räume wirken!	4
1.	Raumgestaltung – keine pädagogische Nebensache	4
2.	Raumqualität zählt	5
3.	Raumqualität lässt sich messen	8
II.	Was macht einen Raum zum Bildungsraum?	14
1.	Merkmale von Bildungsräumen	14
2.	Die Rolle der Fachkräfte	15
3.	Spielmaterial	17
4.	Es gibt keine „bildungsfreien Räume“	18
III.	Der Raum als erster Erzieher	20
1.	Raum als pädagogisch wirksamer Ort	20
2.	Räume können Kinder stärken	21
3.	Bewegung Raum geben	25
4.	„Verortung“ des Morgenkreises	27
5.	Der Erwachsene ist Vorbild	28

IV. Herausforderung Frei-Räume	30
1. Spielzeugfrei, förderfrei, lernfrei?	30
2. Umgang mit leeren Räumen	33
V. Besondere Raumaspekte	36
1. Raum für ästhetische Erfahrungen	36
2. Spuren individueller und kultureller Vielfalt	39
3. Der kritische Blick durch die Genderbrille	41
4. Sprechende Wände	43
Literatur	46
Impressum	48